

Metallgestalter*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/902>

Berufsbeschreibung

Metallgestalter*innen sind mit der künstlerischen Gestaltung von Metallprodukten befasst. Dabei entwerfen und gestalten sie Aussehen, Form und Design von Metallprodukten aller Art wie z. B. Haushaltswaren, Schmuck und Ziergegenstände, Statuen, Geländer, Brüstungen und vieles mehr. Sie fertigen Einzelstücke (Prototypen) in (kunst-)handwerklicher Arbeit an, welche sie dann gemeinsam mit verschiedenen Fachkräften und Spezialist*innen testen, prüfen und weiter entwickeln. Die fertig entwickelten Produkte werden anschließend im Rahmen der industriellen Produktion in Serienfertigung hergestellt.

Metallgestalter*innen arbeiten in Konstruktionsbüros, Werkstätten und Produktionshallen von Gewerbe- und Industriebetrieben sowie in Büros für Industrial Design. Sie arbeiten eigenständig sowie im Team mit Berufskolleg*innen und verschiedenen Fach- und Hilfskräften und haben Kontakt zu ihren Kund*innen, Auftraggeber*innen und Lieferant*innen.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- Fachkompetenz:
- gestalterische Fähigkeit
- handwerkliche Geschicklichkeit
- Kunstverständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kompromissbereitschaft
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Selbstmotivation
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild

Methodenkompetenz:

- interdisziplinäres Denken
- Kreativität
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- Modelle und Werkskizzen von Hand erstellen
- Zeichnungen, Pläne und Modelle herstellen: manuell oder mit Hilfe von CAD-Zeichenprogrammen (Computer Aided Design)
- Gespräche mit Kund*innen und Auftraggeber*innen führen, Vorhaben und Projekte besprechen
- Besichtigungen auf Baustellen, Plätzen (Aufstellungsstandorte für Metallplastiken) usw. durchführen
- Metalle und Materialien auswählen
- Kosten und Termine kalkulieren
- Bearbeitungsmethoden auswählen
- Arbeitsschritte planen und organisieren, Arbeitsmittel bereit stellen
- Metalle bearbeiten und Werkstücke herstellen
- dabei verschiedene metallverarbeitende Techniken einsetzen wie z. B. Sägen, Feilen, Schneiden, Schmieden, Härten, Glühen, Treiben, Biegen, Lochen, Löten, Nieten, Schweißen
- Oberflächenbehandlungen wie z. B. Sandstrahlen, Schmirgeln, Grundieren, Verzinken, Patinieren durchführen
- auf Baustellen Montagearbeiten durchführen
- Metallinstallationen und Metallplastiken aufstellen
- technische Unterlagen, Bau- und Montagepläne, Betriebsbücher, Datenbanken und Archive, Listen, Journale führen